Mürzzuschlag 12. Sept: 1849.

Liebe Freunde.

Heute find ich einen Brief von Haidinger hier, der mich nach Wien ruft, ich gehe gleich mit dem Nachttrain dorthin, statt nach Gratz zu gehen, wo ich Euch erwartete. Da ich schon früher in meinem Brief nach Insprunk für alles sorgte so habe ich wenig zu sagen. Nur eins. Vielleicht findet Ihr in Gratz nicht leicht Unterkunft — in dem Fall nehmt meine Quartiere, ein Zimer mit 1 Bett ganz aufgedeckt im Haus wo Eichhorn wohnt & ein detto ganz nahe bei Hauptmann Richter Kleine Glacisstrasse N $\frac{3}{2}$ 1 Stock. Verfügt Euch nur mit diesem Brief zum H. Hauptmann — aber — <u>räuchert mir mein schönes Quartier nicht ein</u> & macht mir überhaupt keine Unwirthschaft darin.

Ich war so eben in der Gams. Nicht viel. Foraminiferen mit den Tornatellen im dortigen Gosaumergel. Wenn Unger eine <u>Freyera</u> <u>Freyeri</u> var: <u>freyerina</u> macht, so bekomt er gewiss alle Radobojana die in Laibach vergraben liegen.

Von Wien zurück hieher bloss um mein Gepäck abzuholen, dann nach Kapfenberg um Steine abzuholen, dann nach Gratz, dann in die Gegend nördlich von den

Geologische Bundesanstalt
Geological Survey of Austria

Drum; schickt erst nach lilly um Schlich, meinen Träger abzuholen.

Euer ganz ergebener

A. Morlot